

MITTEILUNGSBLATT 2014



72nd IUVSTA Workshop

Schloss Seggau

6.-11. April 2014



JVC 15

Hotel Kaiserwasser, Wien

15.-20. Juni 2014



73rd IUVSTA Workshop

Eisenerz

22.-26. September 2014

Aktuar: Dr. Jörg Paulitsch
Geschäftsstelle: c/o TU Wien, Institut für Angewandte Physik/E134
z.Hd. Frau Manuela Marik
Wiedner Hauptstraße 8-10 / 1040 Wien, Austria.
E-mail: oegv@iap.tuwien.ac.at
Tel.: +41(0)158801-13420 Fax: (01) 58801-13499
Bankverbindung: Bank Austria BLZ: 12000 Konto Nr.: 0064 - 31514 / 00
IBAN: AT19 1100 0006 4315 1400 BIC: BKAUATWW

ÖGV MITTEILUNGSBLATT 2014

1. Editorial
 2. Titelgeschichte I: Aktivitäten der „Nanometer Structure Division (NSD)“ in der IUVESTA im Jahr 2013
 3. Titelgeschichte II: 72nd IUVESTA Workshop: Plasma-assisted vapour deposition of oxide-based thin films and coatings; Schloss Seggau
 4. Titelgeschichte III: Joint Vacuum Conference (JVC 15) in Wien
 5. 73. IUVESTA Workshop „Nanostructures on two-dimensional solids“ in Eisenerz
 6. Bericht Generalversammlung 2013
 7. Mitgliedsbeitrag 2015
 8. Konferenzen und Messen 2015
 9. Kontaktadressen
- Impressum
-

1. Editorial

Das Vereinsjahr 2013/14 brachte zahlreiche wichtige Veranstaltungen zum Schwerpunkt Vakuumtechnik. So auch die "International Conference on Nanoscience + Technology" (ICN+T 2013) die zeitgleich mit der IVC-19 in Paris stattfand und von der „Nanometer Structure Division“ (NSD) organisiert wurde. Dementsprechend widmet sich der erste Themenblock des Mitteilungsblattes den Aktivitäten der NSD.

Insbesondere hervorzuheben sind natürlich jene Workshops und Konferenzen bei denen Mitglieder der ÖGV nicht nur Teilnehmer waren, sondern auch maßgebend an der Organisation und der Programmgestaltung beigetragen haben. Zusammenfassungen zu den für die ÖGV sehr wichtigen Konferenzen/Workshops sind in den Titelgeschichten zu finden.

Betreffend wissenschaftliche Veranstaltungen in Österreich, darf man stolz auf die 15th Joint Vacuum Conference (JVC 15) in Wien, den 72nd IUVESTA Workshop in Seggau sowie den 73rd IUVESTA Workshop in Eisenerz zurückblicken. Nicht nur konnten die jeweiligen nationalen und internationalen Teilnehmer das österreichische Ambiente, mit all seinen Schönheiten in

Kultur, Landschaft und Gaumengenüssen, genießen, sondern kamen auch wissenschaftlich voll auf ihre Kosten. Zusammenfassungen finden Sie in den Kapiteln 3, 4 und 5.

Das erste Jahr, des neuen IUVESTA-Trienniums 2013 – 2016 geht bald zu Ende und auch der neue Vorstand der ÖGV hat sein erstes „Bewährungsjahr“ hinter sich gebracht, mit tatkräftiger Unterstützung aller Mitglieder, und insbesondere der Amtsvorinhaber.

Alle Informationen zu Konferenzen und Workshops sowie den Tätigkeiten der ÖGV im Bereich Sponsoring und Posterpreise können auch ab sofort auf der von Christian Koller neugestalteten ÖGV Homepage unter <http://www.oegv.or.at/> eingesehen werden.

Last but not least möchte ich mich besonders bei Ao Prof. Eisenmenger-Sittner, Prof. Christian Mitterer und Ao Prof. Christian Teichert für die Bereitstellung von Texten und Bildmaterialien zu den einzelnen Themenblöcken bedanken.

Jörg Paulitsch
(Aktuar)

2. Aktivitäten der „Nanometer Structure Division (NSD)“ in der IUVSTA im Jahr 2013

Die Hauptaktivität der Division war die Durchführung der "International Conference on Nanoscience + Technology" (ICN+T 2013) gemeinsam mit der IVC-19 vom 13. bis 16. September 2013 im modernen Kongresszentrum in Paris. Obwohl die ICN+T 2012 auch in Paris stattfand, war der Anteil der Beiträge mit 366 im Nanoscience + Technology Bereich auch wieder recht groß. Der entsprechende Plenarvortrag wurde von Wolfgang Wernsdorfer, Institut Néel, Grenoble, zu "Molecular Spintronics" gehalten. Christian Teichert, Montanuniversität Leoben repräsentierte Österreich im Steering Committee und war auch Mitglied des International Scientific Committee. Ulrike Diebold, TU Wien, und Mike Ramsey, Karl-Franzens-Uni Graz waren untern eingeladenen Sprechern vertreten.

Während der IVC-19 gab es auch eine erste Sitzung der National Representatives der NSD, die mit Vertretern aus 10 Ländern gut besucht war, und an der auch Chair (Chris-

tian Teichert, Austria), Vicechair (Sidney Cohen, Israel) und Secretary (Ana Gomes Silva, Portugal) teilnahmen.

Im Anschluss daran fand die Sitzung des ICN+T Steering Committee statt, in der alle Nationalen Vertreter in der NSD vertreten sind. Dabei wurde von einer der Organisatoren der ICN+T 2014, Dr. Eli Sutter, USA, über den Stand der Vorbereitungen dieser, vom 20.-25.7.2014 in Vail, Colorado, stattfindenden Tagung berichtet. Die Deadline für Beitragseinreichungen ist der 10.2.2014.

Nach eindringlicher Diskussion im Steering Committee wurde beschlossen, im Jahre 2015 keine Tagung durchzuführen. Die nächste Konferenz der ICN+T Reihe wird somit gemeinsam mit der IVC-20 in Busan, Südkorea, im Jahre 2016 stattfinden. Vorschläge für die ICN+T 2017 werden bei der nächsten Sitzung des Steering Committee während der ICN+T 2014 in Colorado diskutiert.

3. 72nd IUVSTA Workshop: Plasma-assisted vapour deposition of oxide-based thin films and coatings; Schloss Seggau



Gruppenfoto der Teilnehmer am 72nd IUVSTA Workshops

Der 72. IUVSTA Workshop fand vom 6.-11. April 2014 in Schloss Seggau in der der Südsteiermark statt; am Workshop nahmen 55 Teilnehmer aus 18 Staaten teil. Der Workshop wurde von der IUVSTA Surface Engineering Division durchgeführt und von den Thin Film und Plasma Science & Technique Divisions unterstützt. Als Organisatoren waren Dr. Andre Anders (Lawrence Berkeley National Laboratory, Berkeley, CA, USA), Dr. Robert Franz (Montanuniversität Leoben, Austria), Prof. Dr. Christian Mitterer (Montanuniversität Leoben, Austria) und Prof. Dr. Jochen Schneider (RWTH Aachen, Germany) tätig; die Durchführung des Workshops wurde von der ÖGV unterstützt.

Im Rahmen des Workshops wurden alle Themenbereiche behandelt, die auf die Synthese und Charakterisierung von oxidbasierenden dünnen Schichten für unterschiedlichste Anwendungsbereiche (z.B. optische Schichten, Hartstoffschichten, transparente leitfähige Oxide, thermo- und elektrochrome Schichten, Dekor- und fotokatalytische Schichten) angewiesen sind. 20 führende Wissenschaftler aus Belgien, Deutschland, England, Kanada, Liechtenstein, Österreich, Singapur, Slowenien, Südkorea, der Schweiz, der Tschechischen Republik und den USA präsentierten eingeladene Übersichtsvorträge über aktuelle

Ergebnisse aus diesem rapid sich entwickelnden Gebiet. Typische Schichtabscheidungsverfahren, die im Rahmen des Workshops behandelt wurden, inkludierten Magnetronsputtern, gepulstes und Hochfrequenzsputtern, HiPIMS, kathodische Lichtbogenverdampfung und plasmaunterstützte chemische Dampfphasenabscheidung. Weitere 21 Teilnehmer stellten ihre Arbeiten in Vorträgen und Posterpräsentationen dar. Darüber hinaus wurde der Workshop zu intensiven Diskussionen genutzt.

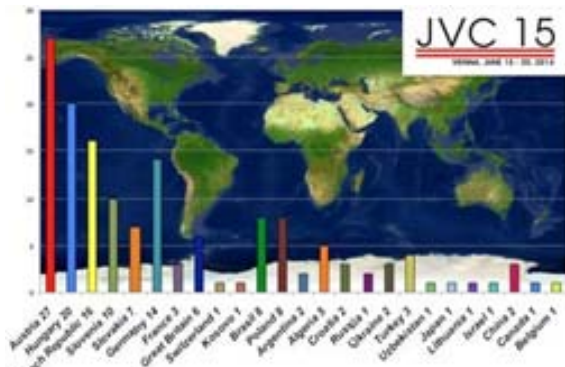
Das Programm des Workshops wurde ergänzt durch einen Empfang am Sonntagabend, eine Besichtigung des historischen Schlosses Seggau und eine Weinverkostung im 300 Jahre alten Weinkeller des Schlosses.



Vorträge mit besonderem Ambiente im Gewölbe des Schloss Seggau

Das Workshop-Programm, weitere Fotos und der Endbericht sind auf der Workshop- bzw. der IUVSTA-Website zu finden: <http://iuvsta72.unileoben.ac.at/> bzw. http://www.iuvsta.org/iuvsta2/assets/docs/pdf/Final_Report_IUVSTA72.pdf zu finden.

4. Joint Vacuum Conference (JVC 15) in Wien



Teilnehmer der JVC 15, aufgeschlüsselt nach Ländern

Vom 15.-20. Juni 2014 fand in Wien die von der ÖGV organisierte 15th Joint Vacuum Conference (JVC 15) statt. Mit 125 Teilnehmern aus 25 Ländern (siehe Einleitungsbild) war die Veranstaltung trotz starker facheinschlägiger (European Vacuum Conference, International Conference on Thin Films, beide im September/Oktober 2014) und sportlicher (Fußball WM Brasilien) Konkurrenz sehr gut besucht.



Gruppenfoto der Teilnehmer

Das als Tagungsort gewählte Hotel Kaiserwasser erwies sich als hervorragender Rahmen in dem sowohl der wissenschaftliche Teil der Tagung als auch eine umfangreiche Ausstellung neuester vakuumtechnischer Komponenten und Produkte problemlos abgewickelt werden konnten. Für den zentraleuropäischen Raum ist die JVC ein integraler Bestandteil des wissenschaftlichen und technologischen Austausches im Bezug auf Vakuum-technik, Analytik, Nanowissenschaften, Oberflächen und Dünne Schichten. Alle vakuumrele-

vanten Bereiche von der elementaren Vakuumtechnik bis hin zur Vakuumphysik von Großanlagen wurden in den Überthemen:

- Applied Surface Science
- Biointerfaces
- Nanometer Structures
- Surface Engineering
- Thin Films
- Electronic Materials & Processing
- Plasma Science & Technique
- Surface Science
- Vacuum Science & Technology

abgedeckt. Alle wissenschaftlichen Beiträge, von den Plenarvorträgen bis zu den Posterpräsentationen waren von höchster Qualität und zeigten die hohe Diversifizierung dieses Wissensgebietes, welches längst nicht mehr nur klassische Vakuumprobleme behandelt. Die Konzentration aller Teilnehmer an einem Ort erwies sich als ausgesprochen förderlich für den wissenschaftlichen Austausch, welcher in regen Diskussionen der Teilnehmer sowohl innerhalb der Sessions als auch in Pausen und während der Tagungsexkursionen seinen Ausdruck fand.

Zum Abschluß sei allen Firmen, welche ihre Produkte und Komponenten bei der Tagung ausstellten herzlich gedankt (siehe folgende Abbildung). Durch Ihre Beiträge wurden die Coffee Breaks sowie die Veranstaltungen des Social Programme erst ermöglicht.



Firmenaussteller und Sponsoren der JVC 15

Das Conference Dinner, welches den sozialen Höhepunkt der Tagung bildete, fand im repräsentativen Ambiente des Wiener Rathauses statt, dessen Räumlichkeiten dankenswerter Weise kostenfrei von der Stadt Wien zur Verfügung gestellt wurden. Auch hier konnten in entspannter Atmosphäre bestehende Kontakte gepflegt sowie neue Anknüpfungspunkte für mögliche Kooperationen gefunden werden.



Conference Dinner im Wiener Rathaus

Last but not least soll noch drei Personen für ihre Mitwirkung besonderer Dank ausgesprochen werden. Der unermüdliche Einsatz von Frau Manuela Marik trug ganz wesentlich zur Organisation und zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei. Frau Alessandra Bellissimo sei für ihre hervorragende Arbeit bei der Erstellung des Book of Abstracts sowie für die fotografische Dokumentation gedankt, welche sich auf der Tagungshomepage <http://www.iap.tuwien.ac.at/jvc15/> findet. Herr Maks Chudzicky sorgte für eine professionelle Audiounterstützung, wie sie selbst bei größeren Veranstaltungen selten zu finden ist. Für die ÖGV war die Veranstaltung ein voller Erfolg und wird hoffentlich auch allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben.

5. 73. IUVSTA Workshop „Nanostructures on two-dimensional solids“ in Eisenerz

Vom 22.-26. September fand in der JUFA „Eisenerzer Ramsau“ der 73. IUVSTA Workshop zum hochaktuellen Thema von Nanostrukturen auf zweidimensionalen Materialien wie Graphen, hexagonalem Bornitrid, etc. statt. Die Veranstaltung mit 20 hochkarätigen eingeladenen Sprechern aus Europa, den USA, Japan, China und Israel wurde vom Institut für Physik der Montanuniversität Leoben ausgerichtet. Der Workshop wurde von der IUVSTA Division „Nanometer Structures“ mit Unterstützung der Surface Science und der Applied Surface Science Divisionen initiiert. Die Organisation stand unter Leitung von Prof. Christian Teichert, dem derzeitigen Vorsitzenden der Nanostrukturabteilung der IUVSTA.

Zur Eröffnung der interdisziplinären Veranstaltung begrüßten der Rektor der Montanuniversität Leoben und die Eisenerzer Bürgermeisterin mehr als 40 Forscher aus insgesamt 20 Ländern. Neben dem wissenschaftlichen Programm fanden ein Besuch der Stiftsbibliothek in Admont sowie eine Exkursion nach Eisenerz und zum Leopoldsteiner See statt. Die Gäste werden neben der hohen Qualität der wissenschaftlichen Diskussionen die hervorragende Bewirtung und das Ambiente in bester Erinnerung behalten.

Die beiden - von der Österreichischen Gesellschaft für Vakuumtechnik - gesponserten Posterpreise wurden beim Abschlussabend mit steirischer Volksmusik an eine

frisch promovierte Physikerin aus Osnabrück und einen türkischen Doktoranden von der Eidgenössischen Material- und Prüfanzalt, Schweiz, verliehen.



Konferenzfoto in der Stiftsbibliothek Admont.



Überreichung der ÖGV-Posterpreise durch die Mitglieder der Internationalen Jury, Prof. Feng Liu, University of Utah, Prof. Patricia Thiel, Iowa State University (von links), und Dr. Antoine Fleurence, Japan Advanced Institute of Technology (ganz rechts) an Frau Dr. Susanne Hahne (mitte) und M. Sc. Okan Deniz.

6. Bericht Generalversammlung 2013

Zeit: **18. Jänner 2013, 14:00 Uhr**

Ort: **Technische Universität Wien**
Institut für Angewandte Physik
 Besprechungsraum, Turm C, 5.OG
 1040 Wien, Wiedner Hauptstr. 8-10

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der GV von 2012
3. Bericht des Präsidenten über das vergangene Jahr
4. Bericht der IUUVSTA-Vertreter
5. Joint Vacuum Conference 15, Wien, 15.-20.6.2014
6. Bericht des Quästors
7. Stellungnahme der Rechnungsprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl der Mitglieder des Vorstandes der ÖGV (Amtsperiode 2014/2015)
10. Allfälliges

TOP 1:

Um 14:00 Uhr sind weniger als 1/3 der Mitglieder anwesend und der Beginn der Generalversammlung wird um 30 Minuten verschoben. Danach eröffnet Prof. C. Mitterer als Vorsitzender die Sitzung und stellt statutengemäß die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind: M. Leisch, M. Gärtner, R. Schnitzler, K. Schlögl, M. Kozak, J. Laimer, W. Werner, W. Steiger, R. Chabacovsky, H. Störi, H. Bangert, A. Stahnisch, J. Paulitsch, P. Mayrhofer, M. Marik (Auskunftsperson), C. Eisenmenger-Sittner (Aktuar), C. Mitterer (Präsident)

TOP 2:

Das Protokoll der GV von 2012 wurde mit dem Mitteilungsblatt 2012 ausgesandt. Es sind keine Einwände eingelangt. Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Protokoll zu genehmigen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 3:

Prof. Mitterer verkündigt dass für die Veranstaltung der OTTI Seminare eine vergrünstigte Teilnahmegebühr für ÖGV-Mitglieder ausgehandelt wurde. Die OTTI Veranstaltung zu „Energieeffizienten Schichtsysteme“ fand nicht statt. Die IUUVSTA-Beitragsrechnung (EUR 450,00) für das Vereinsjahr 2013 wurde bezahlt. Reisekostenzuschüsse wurden im abgelaufenen Vereinsjahr nicht ausbezahlt. Des Weiteren wurden auch keine Posterpreise von der ÖGV vergeben. Die Mitglieder der ÖGV wurden aufgefordert bei österreichischen Konferenzen die Möglichkeit des Sponsorings von Posterpreisen seitens der ÖGV in Anspruch zu nehmen. Mitgliederentwicklung: Im abgelaufenen Vereinsjahr gab es einen Eintritt und zwei Austritte. Aktuell werden 59 Mitglieder in Evidenz gehalten.

Bis Mitte November 2013 haben insgesamt 53 Mitglieder den Mitgliedsbeitrag für 2013 bezahlt. Derzeit sind die email-Adressen von 58 Mitgliedern bekannt.

TOP 4:

Prof. C. Eisenmenger-Sittner berichtet für die Thin Film Division. der IUUVSTA: Im April 2013 fand das „115th Executive Council Meeting“ (ECM-115) in Krakau/Polen und im September 2013 das „116th Executive Council Meeting“ (ECM-116) in Versailles/Frankreich statt. Zwei Hauptpunkte dieser Meetings waren die Vorbereitungen zur IVC sowie des „General Meetings“ (GM 18) in Paris/Frankreich. Es wurden keine Workshops beschlossen jedoch wurden Geldmittel für Workshops für das neue Triennium 2013-2016 genehmigt. Prof. C. Eisenmenger-Sittner berichtet weiter, dass der „19th International Vacuum Congress“ (IVC-19)“ mit ca. 2000 Teilnehmern ein voller Erfolg war. Einer von vielen Highlights bei dieser IVC war der Plenarvortrag von Nobelpreisträger (2011 Chemie) Dan Shechtman über „Quasi-periodic Materials

– Crystal redefined“. Das „18th General Meeting“ (GM 18) fand am 11.9.2013 in Paris/Frankreich zeitgleich mit der IVC statt, und war dadurch sehr gut besucht. Bei diesem Meeting wurden die Vertreter für das Triennium 2013-2016 festgelegt.

Prof. W. Werner berichtet als Vertreter der „Applied Surface Science Division“, dass der „IUVSTA Workshop on Characterisation of Nanostructures by means of Electron Beam Techniques“, der im Juni 2013 in Schloss Hernstein/Österreich stattfand, von 60 internationalen Teilnehmern wahrgenommen wurde. Das Hauptaugenmerk der „Nanometer Structure Division“ (NSD) war die Durchführung der „International Conference on Nanoscience + Technology“ (ICN+T 2013) gemeinsam mit der IVC-19 im September 2013 in Paris/Frankreich. Der ausführliche Bericht von Prof. C. Teichert zu den Aktivitäten innerhalb der NSD sowie der ICN+T wird im Mitteilungsblatt 2014 zu finden sein. Prof. C. Mitterer berichtet aus den Aktivitäten der „Surface Science“ und „Thin Film“ Division. Ein Hauptpunkt ist der anstehende „72nd IUVSTA Workshop on Plasma-assisted vapour deposition of oxide based thin films and coatings“, der vom 6.-11.4.2014 in Schloss Seggau/Österreich stattfinden wird. Die Genehmigung sowie die Bezahlung dieses

Workshops erfolgte noch durch das Triennium 2010-2013. Professor M. Leisch berichtet von dem „Vacuum Science Technology Division Meeting“, welches zeitgleich mit der IVC-19 stattfand. Es wurde beschlossen, dass das IUVSTA Highlight Seminar als Technical Review gesammelt publiziert werden soll, bzw. dass ein Special Issue im Journal of Physics D: Applied Physics geplant sei. Weiters berichtet Prof. M. Leisch, dass er als Mitglied im internationalen Programmkomitee die „13th European Vacuum Conference (EVC-13)“, die vom 8.-12.9.2014 in Aveiro/Portugal stattfinden wird, mitwirkt.

TOP 5:

Frau M. Marik und Prof. C. Eisenmenger-Sittner berichten, dass die homepage für die „Joint Vacuum Conference 15“, welche vom 15.-20.6.2014 im Hotel Kaiserwasser in Wien/Österreich stattfinden wird, errichtet und upgedatet wurde. Die Einreichfrist für Abstracts endet mit 14.2.2014. Des Weiteren wurde bekannt gegeben, dass die Sponsoren für die Konferenz festgelegt wurden.

TOP 6:

Der Quästor DI R. Schnitzler präsentiert die Rechnungslegung 2013. Ende 2012 konnte ein Vermögen von €3.320,40.- verbucht werden. Im Jahr 2013 stehen Ausgaben in Höhe von €4.581,73.- und Einnahmen von €4.517,43.- gegenüber, was einer Differenz von (Einnahmen – Ausgaben) von -€64,30.- entspricht. Somit ergibt sich im Jahresabschluss (mit 31. Dezember 2013) ein Barmittelbestand von €33.256,10.

TOP 7:

Dr. H. Bangert bestätigt für die Rechnungsprüfer (Prof. G. Betz, der bei der GV nicht anwesend war), dass die Bücher in Ordnung sind. Auf einhelligen Wunsch aller Teilnehmer der Generalversammlung soll an dieser Stelle wieder Frau Manuela Marik Dank für ihre sorgfältige Arbeit für die ÖGV (im speziellen für ihre vorbildliche Buchführung) ausgesprochen werden.

TOP 8:

Der Vorstand wurde auf Antrag von Prof. P. Mayrhofer einstimmig entlastet.

TOP 9:

Neuwahl der Mitglieder des Vorstandes der ÖGV für die Amtsperiode 2014/2015 Wahlvorachlag:

Präsident:

Prof. Dr. Paul H. Mayrhofer (TU Wien)

Vizepräsident:

Prof. Dr. Christian Mitterer (MU Leoben)

Aktuar:

Dr. Jörg Paulitsch (TU Wien)

Quästor:

Dipl.-Ing. Reinhard Schnitzler (Fa. Pfeiffer Vakuum GmbH)

Beisitzer:

Rudolf Dobrozemsky (TU Wien)

Prof. Dr. Christoph Eisenmenger-Sittner (TU Wien)

Dr. Walter Gärtner (Fa. MIBA)

Prof. Dr. Manfred Leisch (TU Graz)

Ing. Karl Schlögl (Fa. VST)

Ing. Andreas Stahnisch (Fa. L+H Vakuumtechnik GmbH)

Prof. Dr. Herbert Störi (TU Wien)

Rechnungsprüfer:

Dr. Herwig Bangert (TU Wien)

Prof. Dr. Gerhard Betz (TU Wien)

Vereine bzw. Leute sucht die „Executive Council Meetings“ veranstalten. Prof. M. Leisch erwähnt, dass er ein Meeting in Graz veranstalten möchte, jedoch kann dies nur unter Zustimmung der „Austrian Vacuum Society“ durchgeführt werden. Die Generalversammlung schließt um 15:50 Uhr.

Jörg Paulitsch, Aktuar

In Absprache mit den Teilnehmern der GV wird mit Handzeichen die Wahl durchgeführt. Der Wahlvorschlag wird von der GV angenommen und dieser Vorstand der ÖGV für die Amtsperiode 2014/2015 einstimmig gewählt.

TOP 10:

Frau M. Marik merkt an, dass das die Internet-Repräsentation der ÖGV, absolut nicht mehr zeitgemäß erscheint und ausserdem kein inhaltlich aktueller Stand vorzufinden ist. Es wird entschieden, dass die ÖGV-homepage unter der Verwendung eines „einfach zu verwendenden und adaptierbaren“ Programmes aufgebessert werden soll. Prof. P. Mayrhofer weist auf einen Studenten hin der, gegen eine finanzielle Aufmerksamkeit, diese Arbeit durchführen kann und die Homepage entsprechend gemeinsam mit Frau M. Marik inputs erstellen kann (Geschichte ÖGV, Zielsetzung, Vorstandmitglieder, Veranstaltungen, IUVSTA Mitglieder etc.).

Weiters wird vorgeschlagen, dass Seminarvorträge von ÖGV-Mitgliedern bekannt gegeben werden sollen.

Als neues ÖGV-Firmenmitglied stellt sich Herr Kozak von der Firma Videko vor. Es wird auch angemerkt, dass die IUVSTA

6. Mitgliedsbeitrag 2015

Der Mitgliedsbeitrag ist für 2015 unverändert geblieben. Es gilt für:

Firmenmitglieder	EUR 75,-
Institute	EUR 30,-
Einzelmitglieder	EUR 15,-

Der Aussendung liegt ein Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2015 bei.

ÖGV Konto: Bank Austria Wien, Konto Nr.: 0064-31514/00, BLZ: 12000.

Für Überweisungen innerhalb der EU:
IBAN: AT19 1100 0006 4315 1400
BIC: BKAUATWW

Bei Überweisungen von außerhalb der EU wird gebeten, eine Überweisungsart zu wählen, bei der für die ÖGV **keine** zusätzlichen Spesen anfallen.

7. Konferenzen und Messen 2015

European Conference on Surface Science (ECCOS 31)

Barcelona/Spanien,
31.08. - 04..09 2015

<http://www.ecoss2015.org/>

ICMCTF 2015

(42st International Conference on Metallurgical Coatings and Thin Films) San Diego/USA,
20. – 24.04. 2015

<http://www2.avs.org/conferences/icmctf/>
The 13th IUVSTA

School on Vacuum Gas Dynamics: Theory, Experiments and Applications

Thessaloniki, Griechenland
17-21 May 2015

<http://iuvsta-school2015.mie.uth.gr/>

AVS 62nd International Symposium & Exhibition

San Jose, CA/USA
18. – 23.10 2015

<https://www.avs.org/>

(im Rahmen dieses Symposiums wird am 23.10. 2015 das IUVSTA Highlight Seminar stattfinden)

Weitere Details und andere Konferenzen werden auf der ÖGV homepage:

www.iap.tuwien.ac.at/oegv
und per e-mail bekanntgegeben.

8. Kontaktadressen

Gewählter Vorstand der ÖGV für die Funktionsperiode 2012 / 2013:

Präsident: Prof. Dr. Paul Mayrhofer
(TU Wien)
paul.mayrhofer@tuwien.ac.at

Vizepräsident: Prof. Dr. Christian Mitterer
(MU Leoben)
christian.mitterer@unileoben.ac.at

Aktuar: Dr. Jörg Paulitsch (Fa. Oerlikon Balzers)
joerg.paulitsch@tuwien.ac.at

Quästor: Dipl.-Ing. Reinhard Schnitzler
(Fa. Pfeiffer Vakuum GmbH)
reinhard.schnitzler@pfeiffer-vacuum.at

Beisitzer: Dr. Rudolf Dobrozemsky (TU Wien)
dobrozemsky@iap.tuwien.ac.at

Dr. Walter Gärtner (Fa. MIBA)
walter.gaertner@miba.com

Prof. Dr. Manfred Leisch (TU Graz)
m.leisch@tugraz.at

Ing. Andreas Stahnisch
(Fa. L+H Vakuumtechnik GmbH)

Dipl.-Ing. Karl Schlögl (Fa. VST)

Prof. Dr. Herbert Störi (TU Wien)
stoeri@iap.tuwien.ac.at

Prof. Dr. Christoph Eisenmenger-Sittner
(TU Wien)
christoph.eisenmenger@ifp.tuwien.ac.at

Rechnungsprüfer:

Dr. Herwig Bangert (TU Wien)
bangert@ifp.tuwien.ac.at

Prof. Dr. Gerhard Betz (TU Wien)
betz@iap.tuwien.ac.at

Anfragen und Mitteilungen an die ÖGV richten Sie bitte an:

ÖGV-Geschäftsstelle
c/o Technische Universität Wien
Institut für Angewandte Physik/E-134
z.Hd. Frau Manuela Marik
Wiedner Hauptstr. 8-10
A-1040 Wien, Austria

Fax: (+43-1) 58801 - 13499
e-mail: oegv@iap.tuwien.ac.at

ÖGV Vertreter in der IUVSTA für das Triennium 2013 - 2016:

Applied Surface Science / Councillor of Austria:
Prof. Dr. Wolfgang Werner, TU Wien
werner@iap.tuwien.ac.at

Electronic Materials:
Prof. Dr. Günther Springholz, U Linz
gunther.springholz@jku.at

Nanometer Structures:
Prof. Dr. Christian Teichert, MU Leoben
teichert@unileoben.ac.at

Plasma Science and Technique:
Prof. Dr. Johann Laimer, TU Wien
laimer@iap.tuwien.ac.at

Surface Science:
Prof. Dr. Peter Varga, TU Wien
varga@iap.tuwien.ac.at

Thin Film:
Prof. Dr. Christoph Eisenmenger-Sittner, TU Wien
christoph.eisenmenger@ifp.tuwien.ac.at

Surface Engineering:
Dr. Robert Franz, MU Leoben
robert.franz@unileoben.ac.at

Vacuum Science / Alternate Councillor of Austria:
Prof. Dr. Manfred Leisch, TU Graz
m.leisch@tugraz.at

Aktuar: Dr. Jörg Paulitsch
joerg.paulitsch@tuwien.ac.at

Geschäftsstelle: Frau Manuela Marik
Tel.: (+43-1) 58801-13420
marik@iap.tuwien.ac.at

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Österreichische Gesellschaft für Vakuumtechnik
DVR : 0439363
ZVR : 502959215
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Anschrift des Herausgebers: Dr. Jörg Paulitsch
Inst. of Materials Science and Technology
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13/E308
A-1040 Wien
